

Bibliographische Daten

Titel: Psalmen || Davids/ mit vorge=||hender Anzeig eines jeden Psalmen || Jnhalts/ vnd darauff folgenden andechtigen || Gebeten/ vnd anderen Geistlichen Liedern/|| ... Samt dem Christlichen Catechismo/|| Kirchen Ceremonien/ vnd Gebeten/ wie die || in Kirchen vnd Schulen/ weiland der || Churfürstlichen/ jetzt Fürstlichen || Pfaltz getrieben werden.||

Ersteller: Ambrosius Lobwasser

Signatur: Theol. 12. 181

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

Denn wir hoffen auff dich allein /
 Gib vns das wir all in gemein /
 Preisen dein heiligen namen /
 Durch Iesum Christum / Amen.

Gebet.

Ewiger Gott / dein name sey alle zeit vnter vns
 gepreiset / dein krefftig vnd mechtig Wort / sey
 also in vnseren hertzen eingebeildet / das wir vns nichts
 so deinem willen zu wider / vnterstehen / auff das wir
 also stets an deiner Gütlichen vorsehung hangend /
 mit freude erfüllet werden / die vns erhalte in veritas
 von der güter / so du vns zugesaget hast / durch deinē
 Sohn Iesum Christum / Amen.

Der XXXIIII. Psalm.

Benedicam Domino,

Auff die Meloden / Es wöll vns v.

Da David dem Achis auß den Henden entgan-
 gen war, wie das beschrieben ist im ersten
 Buch Samuelis am 21. Cap. dabat er diesen
 Psalm gemacht, der so viel schöner Sprüche
 als Verß oder Zeilen begreiff, an zu zeigen
 die sorgeltigkeit die Gott für die seinē hat,
 vnd stelt sich für, als das höchst Exempel der
 güte Gottes. Ist ein schöner Trostpsalm.

Ich